

Eigenschaften der Zielgruppe unter zu Hilfenahme der Ausstattungsdimensionen Systemische Denkfigur (K.Geyser, 3-2009) welches unsere Schweizer Kollegen vorbereitet haben. Hierin werden Eigenschaften unterschieden die auch die Definition angefüllt haben:

Körperliche Eigenschaften (Geschlecht, Gesundheit, Alter)	Sozioökonomische, sozioökologische und soziokulturell Eigenschaften (Herkunft, Bildung, Beruf, Finanzen, Wohnen)	Eigenschaften des Erkennens, Erklärens, Verstehens, des Denkens und Erlebens (u.a. Artikulation)	Eigenschaften des Wissens > individuelles Modell (umfassend gemeint)	Eigenschaften des Handelns (des Könnens / Nicht Könnens, bzw.: des Tuns / Nicht Tuns)	Soziale Beziehungen
<p>Konsum illegaler Substanzen (Heroin / Kokain)</p> <p>Konsumdauer</p> <p>Mischkonsum</p> <p>Zunehmende Gesundheitsrisiken und Erkrankungen: Chronische Lebererkrankungen, Nierenversagen, Bronchitis (COPD), Lungenkrebs</p> <p>Osteoporose</p> <p>Herzklappenveränderung gefolgt von Herzpumpeneinschränkung (Herzinsuffizienz) Chronische Venenleiden / Hautgeschwüre an den Beinen (Ulcera)</p> <p>HIV / HCV</p> <p>Erkrankungen des Bewegungsapparates</p> <p>Erhöhtes Sturzrisiko</p>	<p>Belastungen durch Armut, Schulden, Kontakte mit Strafvollzugsbehörden</p> <p>Eingeschränkte Mobilität</p> <p>Zunehmende Vereinsamung</p> <p>Gettoisierung</p> <p>Eingeschränkte Lebensführung</p> <p>Mangelnde Tagesstruktur.</p> <p>Keine Arbeit / Beschäftigung</p>	<p>Neurokognitive Defizite / defizitäre Aufmerksamkeits- und Gedächtnisfunktion wie: Verwirrung, Vergesslichkeit</p> <p>Aggressivität</p> <p>eingeschränkte Lern und Anpassungsfähigkeit und planerische Fähigkeiten</p> <p>Hohes Bedürfnis nach Autonomie</p>	<p>Gute Kenntnisse de sozialen Angebots innerhalb des Lebensbereichs (Stadt / Sozialraum)</p>	<p>Entwicklung individueller Überlebensstrategien (Beschaffungs-kriminalität, Anschaffen etc.)</p> <p>Mangelnde Körperpflege</p> <p>Eingeschränkte Wohnfähigkeit</p>	<p>Familiäres Umfeld</p> <p>Kollegenkreis</p> <p>Häufig gute Beziehungen zu formellen Instanzen (Arzt / Sozialarbeiter)</p> <p>Weniger Interesse an Kontakten zu jüngeren Drogenabhängigen</p> <p>Isolierung</p>